

Niederschrift

über die Sitzung des Bezirksausschusses Bösensell
am Donnerstag, 22.04.2010, Gaststätte „Zur Krone“, Havixbecker Straße 12,
48308 Senden-Bösensell

Inhaltsverzeichnis:

1. Öffentliche Sitzung

	Letzte Vorl.-Nr. / FB
1.1 Gemeinschaftsgrundschule Bösensell hier: Aktuelle Situation und Betreuungsperspektiven	67/10 I
1.3 Anregung gem. § 24 Gemeindeordnung NRW in Verbindung mit § 7 der Hauptsatzung der Gemeinde Senden hier: Anregung vom 27.02.2010; Errichtung von Fahrbahnschwellen auf der Straße „Am Langenbach“	69/10 III
1.2 Wirtschaftswegeprogramm 2010 hier: Vorstellung der Planung	68/10 IV
1.4 Breitbandversorgung im Ortsteil Bösensell hier: Sachstandsbericht	70/10 II
1.5 Bericht über die Durchführung von Beschlüssen	
1.6 Mitteilungen der Verwaltung	
1. Errichtung eines Wärmeverbundes	IV
2. Telefonzellen im Ortsteil Bösensell	I/IV
3. Kreuzung L550 / L551	III/IV
4. Sanierung des Hartplatzes	IV
5. Erweiterung der Fahrradabstellanlage am Bahnhof	IV
6. Häcklertermine in Bösensell	IV
7. Gehwegsanierung in Bösensell	IV
1.7 Anfragen der Ausschussmitglieder	
1. Frühjahrsblüher	IV
2. Beseitigung der Gemeinschaftskompostieranlage an der Vogelstange	IV
3. Schneeauffanggitter für das Schul- und Kirchdach	II/III
4. Gasverbrauch im Umkleidegebäude	I/IV

Anwesend:

a) die Mitglieder

AM Kläver -Vorsitzende-

AM Becker

AM Büscher

AM Jacobs

AM Dr. Kraneburg

AM Lakebrink

AM Schöning

AM Steimer

AM Stenkamp

AM Ulbrich

b) von der Verwaltung

BM Holz

BG Stephan

Herr Gilleßen (nur TOP 1.1)

Frau Balke (nur TOP 1.1)

Herr Mende

Herr Bothur

Herr Träger

Frau Baßenhoff

c) als Gäste

stellv. AM Dierse

zu TOP 1.1:

Frau Normann, Schulleiterin der Gemeinschaftsgrundschule Bösensell

Es fehlt:

AM Homburg

Beginn der Sitzung: 17:30 Uhr

Ende der Sitzung: 21:45 Uhr

Vor Beginn findet eine Besichtigung des Kirchplatzbrunnens statt. Die Ausschussmitglieder kommen darin überein, hier keine weiteren Maßnahmen durchzuführen.

1. Öffentliche Sitzung

Die Vorsitzende, AM Kläver, eröffnet die Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Sodann wird die Tagesordnung wie folgt beraten:

1.1 Gemeinschaftsgrundschule Bösensell

hier: Aktuelle Situation und Betreuungsperspektiven

- Vorlage Nr. 67/10 -

-I-

Frau Normann, Schulleiterin der Gemeinschaftsgrundschule Bösensell, stellt das nachmittägliche Betreuungsangebot der Bösenseller Grundschule vor und geht dabei insbesondere auf die ermittelten Betreuungsbedarfe ein. So nehmen aktuell 40 Kinder das Angebot der Übermittagsbetreuung (bis 13:00 Uhr) wahr, 16 Kinder werden künftig im Rahmen des neu einzuführenden Programms „13 plus“ bis 16:00 Uhr in der Schule verweilen. Für die Einführung einer offenen Ganztagschule wären mindestens 20 Kinder erforderlich. Weiterhin erörtert Frau Normann das vorläufige Grobkonzept für das Programm „13 plus“ und beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder rund um den Schulbetrieb. BM Holz betont diesbezüglich die Wichtigkeit einer frühzeitigen Bedarfermittlung, nur so könne mit entsprechenden Betreuungsangeboten reagiert werden.

Anmerkung:

Aufgrund zahlreicher Sitzungsbesucher aus dem Wohngebiet „Am Langenbach“ wird der TOP 1.3 vorgezogen.

1.3 Anregung gem. § 24 Gemeindeordnung NRW in Verbindung mit § 7 der Hauptsatzung der Gemeinde Senden

hier: Anregung vom 27.02.2010; Errichtung von Fahrbahnschwellen auf der Straße „Am Langenbach“

- Vorlage Nr. 69/10 -

-III-

Die Straßenverhältnisse „Am Langenbach“ sowie die Ergebnisse einer aktuell durchgeführten Geschwindigkeitsmessung werden von Herrn Bothur in einem anschaulichen Vortrag dargestellt.

Zudem macht Herr Bothur darauf aufmerksam, dass es ähnlich gelagerte Anfragen auch aus anderen Wohngebieten gebe und somit eine gewisse Signalwirkung von dieser politischen Entscheidung ausgehe. Darüber hinaus wird von Seiten der Verwaltung auf die mit den Schwellen verbundenen Lärmbelastungen hingewiesen.

Die Ausschussmitglieder bringen in der sich anschließenden Diskussion -in der auch mögliche Alternativmaßnahmen thematisiert werden- ihr Verständnis für die Situation der Anlieger zum Ausdruck und sehen keine Möglichkeit (insbesondere auch wegen der notwendigen Nutzung durch landwirtschaftliche Fahrzeuge) z.B. Fahrbahneinengungen vorzunehmen. Sie sprechen deshalb die einstimmige Empfehlung an den Gemeindeentwicklungsausschuss aus, der Anregung stattzugeben und die Anbringung von Schwellen zu veranlassen, wobei kostengünstige Lösungen gesucht werden sollen.

1.2 Wirtschaftswegeprogramm 2010
hier: Vorstellung der Planung

- Vorlage Nr. 68/10 -

-IV-

Herr Mende stellt die Planungen zur Wirtschaftswegesanierung 2010 mithilfe einer Power-Point-Präsentation vor und erörtert zugleich die beabsichtigten Sanierungsverfahren. Die vorgetragenen Planungen werden von den Ausschussmitgliedern zustimmend zur Kenntnis genommen.

AM Jacobs merkt an, dass der Weg zu Familie Kloth (Alvingheide) aus seiner Sicht ebenfalls dringend sanierungsbedürftig sei. Die Verwaltung sagt eine Überprüfung zu.

1.4 Breitbandversorgung im Ortsteil Bösensell
hier: Sachstandsbericht

- Vorlage Nr. 70/10 -

-II-

Über den Sachstand zur Breitbandversorgung im Ortsteil Bösensell referiert Herr Träger und gibt einen umfassenden Einblick in die komplexe Thematik. Dabei beleuchtet er zum einen die Hintergründe für die derzeit optimierungswürdigen Versorgungsleistungen als auch mögliche Lösungsansätze. Aktuell werde an einem Masterplan zum Breitbandausbau gearbeitet, dieser solle Informationen (Investitionen, Wirtschaftlichkeitsrechnungen, mögliche Betrei-

bermodelle etc.) für weitere Schritte liefern. Dieses Vorgehen sowie der vorgestellte ambitionierte Zeitplan werden von den Ausschussmitgliedern begrüßt.

1.5 Bericht über die Durchführung von Beschlüssen -IV-

Der Ausschuss nimmt den vorgetragenen Bericht zur Kenntnis.

1.6 Mitteilungen der Verwaltung

1. Errichtung eines Wärmeverbundes -IV-

BG Stephan teilt mit, dass das Bauvorhaben „Roxeler Straße 2 (ehem. Nabbe)“ energetisch autark bleiben wolle und auch die Kirchengemeinde einen Wärmeverbund aus Kindergarten, Grundschule und Turnhallen ablehne. Es wird nun weiter geprüft, welche Beheizung von Grundschule und Turnhallen in Betracht kommt.

2. Telefonzellen im Ortsteil Bösensell -IV-

Über die Überlegungen der Deutschen Telekom AG, die verbliebenen zwei öffentlichen Telefonzellen im Ortsteil Bösensell zu entfernen, berichtet Herr Mende. Der Ausschuss spricht sich für den Erhalt der Anlagen aus und bittet zugleich um Überprüfung, ob die Telefonzelle an der Grundschule ggf. überdacht werden könnte.

3. Kreuzung L550 / L551 -IV-

Herr Mende informiert die Ausschussmitglieder darüber, dass die Ampelneuschaltung an der Kreuzung L550 / L551 fertiggestellt wurde. Die Ausschussmitglieder bestätigen, dass sich der Zustand dadurch verbessert habe. Es wird angeregt, dass der Landesbetrieb sein Tätigwerden künftig über die Presse ankündigen sollte.

4. Sanierung des Hartplatzes -IV-

Die Sanierung des Hartplatzes wurde aufgrund des strengen Winters - nach Absprache mit den Vereinen - auf Mitte Juni verschoben.

5. Erweiterung der Fahrradabstellanlage am Bahnhof -IV-

Herr Mende stellt die Planungen zur Erweiterung der Fahrradabstellanlage am Bahnhof Bösensell kurz vor. Durch die Maßnahme werden 27 Fahrradstellplätze umzäunt. Der entsprechende Auftrag soll nach Zustimmung der Deutschen Bahn AG kurzfristig erteilt werden.

6. Häckslertermine in Bösensell -IV-

Die Verwaltung beklagt, dass bei dem letzten Häckslertermin in Bösensell sehr viel häcksler-ungeeigneter Unrat abgeladen wurde. Von Seiten der Ausschussmitglieder wird empfohlen, vor dem nächsten Termin eine entsprechende Pressemitteilung herauszugeben. Viele Neubürger würden evtl. aus Unwissenheit handeln.

7. Gehwegsanierung in Bösensell -IV-

Herr Mende informiert über die geplanten Sanierungsmaßnahmen.

1.7 Anfragen der Ausschussmitglieder

1. Frühjahrsblüher -IV-

AM Dr. Kraneburg bittet darum, die Frühjahrsblüher an Pastors Diek vorerst nicht zu entfernen. Herr Mende teilt mit, dass dieses ohnehin nicht vorgesehen sei, er aber den Bauhof nochmals daran erinnern werde.

2. Beseitigung der Gemeinschaftskompostieranlage an der Vogelstange -IV-

Über seine Absicht, die Gemeinschaftskompostieranlage auf der gemeindlichen Fläche an der Vogelstange zu beseitigen, informiert AM Dr. Kraneburg den Ausschuss. Da er diese gemeinschaftliche Anlage jahrzehntelang betreut habe, bitte er nun um gemeindliche Unterstützung bei der Entfernung.

3. Schneeauffanggitter für das Schul- und Kirhdach -II/III-

AM Ulbrich erkundigt sich, welche Maßnahmen zur Gefahrenabwehr von großen Schneelasten auf dem Schul- und Kirhdach ergriffen werden können. BG Stephan erörtert, dass mit dem Geschäftsführer der Bürgersolaranlage auf dem Schuldach abgesprochen worden sei, dass dort ein Schneeauffanggitter angebracht werde. Ansonsten liege die Verantwor-

tung bei dem jeweiligen Eigentümer. Die Verwaltung werde aber die katholische Kirchengemeinde über diese Frage informieren.

4. Gasverbrauch im Umkleidegebäude -I/IV-

Ein vermutlich zu hoher Gasverbrauch des Bösenseller Sportvereines wird von AM Dr. Kraneburg bemängelt. Vor diesem Hintergrund erkundigt er sich, wer für die Zahlung der Gasrechnung zuständig sei. Die Verwaltung sagt entsprechende Überprüfung zu.

Kläver
Vorsitzende

Baßenhoff
Schriftführerin

Gesehen:

Holz
Bürgermeister

Stephan
Beigeordneter